

toppharm

Apotheke Gächter

Migros Birsfelden



Heuschnupfen? Niesen? Laufende Nase?  
Tränende und juckende Augen?

Zuerst in Ihre netCare-Apotheke  
zur Erstabklärung!

Die Wochenzeitung für Birsfelden

# Birsfelder Anzeiger

Freitag, 5. Mai 2017 – Nr. 18



Redaktion 061 264 64 92 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 645 10 00 redaktion@birsfelderanzeiger.ch

Abo-Ausgabe

## Mummenschanz: Wir verlosen Tickets

Seit über vier Jahrzehnten begeistern Mummenschanz mit ihrer wortlosen, poetischen Kunst das Publikum auf der ganzen Welt. Ab dem 16. Mai sind Mummenschanz nun mit ihrer neuen Bühnenshow «you & me» in Basel zu Gast, und wir verlosen Tickets. **Seite 7**

## Die Starwings wollen ihre Saison verlängern

Nach zwei Auswärtsniederlagen in den ersten beiden Playoff-Spielen gegen die Lugano Tigers geht es für die Starwings heute Abend um 19.30 Uhr in der Sporthalle um alles. Wenn die Saison nicht enden soll, muss unbedingt ein Sieg gegen die Tessiner her. **Seite 12**

## Jahresabschluss der Gemeinde Birsfelden

Die Gemeinde Birsfelden schliesst das Jahr 2016 mit einem Verlust von 5'773'398 Franken ab. Damit wird das Budget, welches einen Verlust von 2,7 Millionen Franken vorsah, um 3 Millionen Franken überschritten. Das hat einen Grund: die Pensionskasse. **Seite 14**

# Modedesignerin verbindet Luxus mit Nachhaltigkeit



Vor rund zehn Jahren hat Jana Keller ihr Label «Royal Blush» für nachhaltige Designermode gegründet. Sie hat damit international Erfolg, tragen doch auch Hollywood-Stars ihre Kreationen. Nun hat die Birsfelderin an der Basler Gerbergasse 70 ihren ersten eigenen Laden eröffnet. **Seite 3**

Foto Sabine Knosala

Kleiner Preis – grosse Wirkung!  
Ihr Frontinserat ab Fr. 100.–

Selber lagern im SELFSTORAGE [www.wagner-umzuege.ch](http://www.wagner-umzuege.ch)

- Privatumzüge gross und klein
- Geschäftsumzüge
- Möbellager
- Zügelshop
- Lokal-Schweiz-Europa
- Überseespedition
- Gratis-Beratung

Der kompetente Umzugspartner, seit 1934.

**WAGNER**  
UMZÜGE BASEL

Büro: Mo – Fr 7.30 – 18 Uhr · Rheinstrasse 40 · Birsfelden **Tel. 061 416 00 00**

Schmalz vom Freilandsäuli offeriert  
mit feinem Rezept für Tarte Tatin

**Tenzler**

Natura-Qualität  
Arlesheim · Reinach · Muttenz · Partyservice  
[www.goldwurst.ch](http://www.goldwurst.ch)

# Landi

**6.95**

Profi Qualität

LANDI LEADER

Hochwertige Holzkohle

Sehr lange Glutdauer

**TIEFPREIS HIT**

GRILL-HOLZKOHLE  
CHARBON DE BOIS  
CARBONE DI LEGNA

Holzkohle Grill Club 10 kg  
Sehr lange Glutdauer. 40384

Preise in CHF. Artikel- und Preisänderungen vorbehalten LS - 18/2017

**49.-**

Effizienz AAA

Garantie 5 Jahre

LANDI LEADER

Gross-zügige 11 m Aktionsradius

Enorm starke Saugkraft

Angenehm leise: Nur 75 db

Praktisches Parksystem

**3.50**  
5 Stück

**Staubsauger Prima Vista Expert Clean 2.1**  
Hohe Saugkraft. 11 m Aktionsradius. Inkl. Parksystem. 75 db. Inkl. Zubehör. 34502

**Staubsaugersäcke**  
Passend zu Staubsauger Prima Vista. 70312

**Dauertiefpreise** Alle 280 LANDI Standorte finden Sie auf [www.landich.com](http://www.landich.com)



**FLE XO**  
Innovative Handlauf-Systeme

**Sichere Handläufe**

Bruggmattweg 11 ☎ 061 973 2538  
4452 Itingen [www.basel.flexo-handlauf.ch](http://www.basel.flexo-handlauf.ch)

**Tag der offenen Tür**

Dienstag, 9. Mai, 8:30 bis 15:00 Uhr

Erleben Sie mit Ihren Kindern und Freunden den Schulalltag in unseren Tagesschulen.

**Minerva Kindergarten und Primarstufe 1.-4. Klasse**  
Bürgerliches Waisenhaus  
Theodorskirchplatz 7, 4058 Basel  
Telefon 061 683 96 01

**Minerva Primarstufe 5.-6. Klasse und Sekundarstufe I 7.-9. Klasse**  
Wildensteinerhof  
St. Alban-Vorstadt 32, 4052 Basel  
Telefon 061 278 98 88

[www.minervaschulen.ch](http://www.minervaschulen.ch)

Vorteil **MINERVA**  
Eine Schule der Kataliden Bildungsgruppe Schweiz

Werbung sorgt dafür, dass Ihnen nichts entgeht.

Eigene Produktion und Montage

**Aluminium-Fensterläden: wetterfest und wartungsfrei hagelschutzgeprüft**

**UNISAL**  
Alu-Fensterläden  
Sonnenstoren  
Insektenschutzgitter

Unisal AG, 4203 Grellingen  
061 461 47 75 [www.unisal.ch](http://www.unisal.ch)

**Farb-**  
insetrate  
haben  
eine  
grosse  
Wirkung

Erfahrener **Landschaftsgärtner**  
übernimmt sämtliche Gartenarbeiten inkl. Abfuhr  
076 572 40 49

**Kaufe Antiquitäten, Gold und Schmuck**

Möbel, Totalerbschaft, alte, grosse Teppiche, grosse Spiegel vergoldet, alte Pelze, antike Gemälde, alte Waffen, mittelalterliche Rüstungen aus dem 16. bis 19. Jahrhundert, Silberwaren 800/925, Gold und Schmuck zum Einschmelzen, Armbanduhren (Omega, IWC, Zenith, Rolex, Heuer, Vacheron, Patek-Philippe), Taschenuhren, Pendeluhr. Zahle bar.  
Telefon 079 769 43 66, [dobader@bluewin.ch](mailto:dobader@bluewin.ch)

Birsfelder Anzeiger

**Achtung! Bargeld-Pelzankauf**  
Wir kaufen Pelzmäntel und -jacken und zahlen dafür bis zu 5000.- Franken in bar!

Des Weiteren kaufen wir antike Möbel, Tafel-silber, Porzellan- und Bronzefiguren, Schreib- und Nähmaschinen sowie Uhren und Schmuck jeglicher Art zu Höchstpreisen an.

**Firma Klein seit 1974**  
Info 076 718 14 08

**Bares für Rares!!! Kunst und Antikhandel CH**

Wir kaufen an von antik bis modern

- Möbel, Wohnaccessoires, Teppiche
- Porzellan (Figuren, Service, Vasen, Teller)
- Figuren aller Art
- Asiatika
- Alles Gerahmte (Öl, Lithos, Drucke, Aquarelle u. v. m.)
- Bronze
- Puppen
- Briefmarken, Postkarten, Münzen aus aller Welt
- Silber (auch versilbert), Zinn
- Spielzeug (Blech, Eisenbahn)
- Militaria (Orden, Abzeichen, Uniform)
- Uhren aller Art (gerne hochwertige Marken), auch defekt
- Schmuck (zum aktuellen Börsenpreis + Verarbeitung)
- Komplette Hausräumung und vollständige Sammlungen
- Kompetent – professionell – gut
- Lassen Sie Ihre Werte unverbindlich schätzen
- Gutachten kann ausgestellt werden
- Profitieren auch Sie von jahrelanger Erfahrung
- 3x im Jahr grosse Kunstauktion

**Ihre Ansprechpartner in der Schweiz:**  
R. Lauenburger: 077 445 33 43  
C. Lauenburger: 077 912 11 12  
E-Mail: [kunstantikhandel@gmail.com](mailto:kunstantikhandel@gmail.com)

Jana Keller

# «Auch Hollywood-Stars wie Edie Falco tragen meine Kreationen»

Modedesignerin Jana Keller vereint seit zehn Jahren Luxus mit Nachhaltigkeit. Neu hat die Birsfelderin eine Boutique in Basel.

Von Sabine Knosala

«Luxus ist nicht das Gegenteil von Armut, sondern von Gewöhnlichkeit», wusste schon Coco Chanel. Es ist auch das Motto von Jana Keller aus Birsfelden. Die 37-jährige Modedesignerin hat an der Gerbergasse 70 in Basel einen Laden eröffnet – zuerst als Pop-up-Store in der Vorweihnachtszeit und nun regulär seit Anfang März. Darin bietet sie unter dem Namen «Royal Blush & friends» Kleider und Accessoires ihres eigenen Labels «Royal Blush» sowie befreundeter Designer an.

Alle Artikel haben etwas gemeinsam: Sie wurden fair und ökologisch produziert, erfüllen aber auch modische Ansprüche. «Nachhaltigkeit und Design sind kein Widerspruch», ist Keller überzeugt. So findet man von «Royal Blush» raffinierte Ledergürtel, -schuhe und -schmuckstücke, die alle pflanzen-



Alles, was das Modeherz begehrt, aber nachhaltig produziert: Jana Keller vor ihrem Laden an der Basler Gerbergasse 70. Foto Sabine Knosala



Edie Falco von «The Sopranos» mit «Royal Blush»-Armband. Foto zVg

gegerbt wurden. Speziell sind auch Seidenblusen aus «Peace Silk»: Die Seidenraupen werden am Leben gelassen und können als Schmetterling ausfliegen, was die Produktion entsprechend aufwendiger macht.

Daneben locken 14 fremde Labels: Von «8 Eden Avenue» aus Deutschland gibt es zum Beispiel handgesponnene, -gewobene und -bestickte Kaschmirwaren. «Sie werden von 150 Frauen im Himalaya hergestellt, die sich damit ihren eigenen Lebensunterhalt verdienen. Zudem wird so das alte Handwerk erhalten», erklärt Keller.

Ihr eigenes Label gründete die Birsfelderin bereits vor über zehn Jahren: Nachdem sie an der Esmo in Berlin Modedesign studiert hatte, wurde sie von der Schule ausgezeichnet und durfte an einer Messe von Händlern für Händler ausstellen. Da ihre Diplomkollektion nicht umfangreich genug war, nahm sie spontan handgenähte und pflanzengegerbte Ledertaschen hinzu. Der Erfolg war so gross, dass Keller fortan nur noch Lederaccessoires entwarf, die sie jedoch nur direkt an Händler verkaufte. Immer wieder wurde sie von Messen für eine Teilnahme gesponsert. Dabei fiel ihr auf, dass es entweder Messen für nachhaltige oder für Designermode gab, aber nicht beides zusammen.

## Eigene Messe gegründet

Folgerichtig gründete sie zusammen mit einer Partnerin im Jahr 2009 «Greenshowroom», die erste Messe für edle Designs auf nachhal-

tiger Basis. «Um uns vom Öko-Wollsocken-Image zu befreien, führten wir die Messe im Berliner Luxushotel Adlon durch», erinnert sich die 37-Jährige. Die Gründerinnen trafen damit eine Marktlücke: Schon bald schossen Nachahmer-Messen aus dem Boden, die jedoch genauso schnell wieder eingingen. 2011 kaufte die Messe Frankfurt den beiden Frauen das Konzept mit der Verpflichtung ab, die Messe für fünf weitere Jahre zu leiten.

Ab 2013 widmete sich Keller wieder mehrheitlich ihrem eigenen Label «Royal Blush»: Rund 600 Teile umfasst die Kollektion aktuell. Die Kleider und Accessoires sind in über 80 Partnerstores weltweit erhältlich – so zum Beispiel bei HP France in Japan, Anthropologie in den USA und Wakakuu in Schweden, aber auch in der Schweiz unter anderem bei Paradigme in Genf.

Darauf wurden auch die Hollywood-Stars aufmerksam: So tragen die Schauspielerinnen Jessica Alba («Sin City»), Daphne Zuniga («Melrose Place») und Edie Falco («The Sopranos») Kellers Armbänder.

## Bereicherung statt Verzicht

Mit ihren Kreationen will die Designerin bewusst ein Gegengewicht zur gängigen Modewelt setzen, die zu den schmutzigsten Industrien der Welt zählt: So wird häufig in Ländern produziert, in denen der Umweltschutz lasch und die Arbeitsbedingungen schlecht sind. «Doch als Konsument hat man viel Macht», betont die Birsfelderin.

Wer nachhaltige Bekleidung kauft, tue nicht nur Umwelt und Menschen in fremden Ländern etwas Gutes, sondern auch der eigenen Gesundheit: «Die Haut ist unser grösstes Organ. Beim Schwitzen nimmt man Stoffe auf und entwickelt später Allergien – beispielsweise bei chrom- oder chemisch gegerbten Lederschuhen», sagt Keller. Was viele nicht wissen: Oft ist eine chemische Behandlung gar nicht nötig. So lässt sich Baumwolle ganz eng weben. Sie ist dann leicht wasserabweisend, aber immer noch atmungsaktiv. «Nachhaltigkeit bedeutet nicht Verzicht, sondern Bereicherung», meint die 37-Jährige.

## In Birsfelden verwurzelt

Trotz dem internationalen Erfolg ist Keller ihren Wurzeln stets treu geblieben: Sie wohnt weiterhin in Birsfelden, auch wenn sie drei bis vier Monate pro Jahr auf Reisen ist. Und nun rückt sie sogar noch etwas näher an die lokale Kundschaft: «Mit meinem ersten eigenen Laden möchte ich die Nachhaltigkeit stärker in den Vordergrund stellen, die ganze Markenwelt von «Royal Blush» zeigen und nachhaltige Partnerlabels präsentieren», erklärt sie.

Künftig will sie auch Jeans und weitere sechs Partnermarken in ihr Sortiment aufnehmen und die Bereiche «Business» und «Yoga» ausbauen. Und noch ein Ziel hat die Designerin – später einmal eine eigene Herrenkollektion anzubieten.

[www.royalblush.ch](http://www.royalblush.ch)

Anzeige

**LUXOR**  
HAUSHALTSAPPARATE  
VERKAUF-SERVICE

**Liebherr Gefrierschrank  
GNP 2313 Comfort**  
A++, H x B x T: 145 x 60 x 63 cm  
Listenpreis 1790.–, Nettopreis:  
CHF 999.– inkl. Montage etc.

**0800 826 426**

[luxorhaushaltsapparate.ch](http://luxorhaushaltsapparate.ch)  
Alle bekannten Qualitätsmarken!  
Fabrikmattenweg 10  
Arlesheim

English speakers welcome!

# Kommen Sie an unseren Besuchstag und Vortrag

**FG Basel** alles unter einem Dach  
Kindergarten, Primar, Sekundar, Progymnasium, Gymnasium

**Dienstag, 16. Mai 2017**  
08:00 – 15:00 Uhr Besuchen Sie unsere Klassen  
18:30 – 21:00 Uhr Felix Rauh, Buchautor:  
«FIT UND FAIR IM NETZ» – Strategien für Eltern und Lehrpersonen zur Prävention von Cyberbullying und Sexting.

Infos: [www.fg-basel.ch](http://www.fg-basel.ch) / 061 378 98 88

**fj. FG Basel**  
seit 1889 Bildung nach Mass

Ab der 5. Primar gezielt zur Matur!

K\_1246

Besuchen Sie unseren **Infoabend**  
Mi. 10.5.2017, 18.00 Uhr

**1 NSH KADERSCHULE**  
Ihre Schule direkt am Bahnhof  
Wir bringen Sie ans Ziel

**Einsteigen und aufsteigen: NSH Kaderschule Basel**

- **Höheres Wirtschaftsdiplom VSK (HWD)**  
Nächster Start: August 2017
- **Technische/-r Kaufmann/-frau FA**  
Nächster Start: August 2017
- **Direktionsassistent/-in FA**  
Nächster Start: August 2017
- **Fachmann/-frau Finanz- und Rechnungswesen FA**  
Nächster Start: August 2017
- **Führungsfachmann/-frau FA Leadership-Module**  
Nächster Start: September 2017

NSH Bildungszentrum Elisabethenanlage 9 CH-4051 Basel Tel. +41 61 202 12 02

[www.nsh.ch](http://www.nsh.ch) Basler Bildungsgruppe

K\_1204

Bauland zu verkaufen in **Bärschwil**  
An ruhiger und sonniger Lage am Dorfrand verkauft die Kirchgemeinde Bärschwil

**622 m<sup>2</sup> erschlossenes Bauland**  
Nur an Privatpersonen.  
Auskunft erteilt Ihnen gerne M. Henz;  
Telefon 061 761 33 18 / 079 258 63 22

K\_1082

**Bares für Rares**

Suche versilbertes Besteck, Pelze, Gold-, Bernstein-, Korallenschmuck, Münzen, Porzellan, Teppiche, Armbanduhr (Handaufzug oder Automatik).

Frau Petermann, **Tel. 076 738 14 15**

K\_1247

Wir kaufen oder entsorgen **Ihr Auto**  
zu fairen Preisen  
**079 422 57 57**  
[www.heintzroeschag.ch](http://www.heintzroeschag.ch)

K\_1212

Inserate sind **GOLD** wert

**ENERGIEWENDE – DER 2000-WATT-IRRTUM**  
Der Verein Wind-still lädt ein zum Referat von Dr. Markus Häring, Experte für Energieressourcen

**Weshalb die Energiewende ins Abseits statt in die Zukunft führt**  
Montag, 15. Mai 2017, 19.30 Uhr im Kulturzentrum altes Schlachthaus, Laufen  
[www.wind-still.ch](http://www.wind-still.ch)  
Besuchen Sie unsere Website / Werden Sie Mitglied unseres Vereins

K\_1299

Promotion

**Gächter's Gesundheitsnews**

## Ernährungscoaching – neu in Ihrer TopPharm Apotheke Gächter

wir in Ihrer TopPharm Apotheke Gächter ein Ernährungscoaching für Sie entwickelt. Ernährung spielt bei vielen Krankheitsbildern eine erhebliche Rolle – Schmerzen, Arthrose, Gicht, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes, hohe Blutfettwerte, Allergien, Unverträglichkeiten, Verdauungsprobleme oder auch Übergewicht können Sie mit der richtigen Ernährung massgebend verbessern.

coaching umfasst ein Erstgespräch im diskreten Beratungsraum bei uns in der Apotheke (ca. 20 Minuten) und zwei Folgegespräche (je ca. 10 Minuten am Telefon oder im Beratungsraum – Ihre Wahl!). Die Kosten betragen Fr. 120.– und beinhalten eine individuell auf Ihre Anliegen bezogene Abklärung Ihrer Ernährungssituation. Durchgeführt wird das Ernährungscoaching durch unsere speziell geschulten Mitarbeiter sowie bei Fragen und weiteren Abklärungen auch durch unsere neu im Team mitarbeitende Ernährungsberaterin (SRK SVDE).

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Wir beraten Sie professionell und unterstützen Sie wirksam.

Ihr Team der  
TopPharm Apotheke Gächter

**toppharm**  
Apotheke Gächter  
Migros Birsfelden  
Chrischonastrasse 2  
4127 Birsfelden  
Telefon 061 261 66 00  
Fax 061 261 66 01

Essen und Trinken begleiten uns im Lebensvordersten Tag. Trotz allem fällt es einem oft schwer, sich täglich ausgewogen und gesund zu ernähren. Deshalb haben

**Das Ernährungscoaching**  
Melden Sie sich heute bei uns für einen Termin. Unser Ernährungs-

## Vogelwarte

## Hände weg von Jungvögeln

BA. In der Pflegestation der Schweizerischen Vogelwarte herrscht momentan Hochbetrieb. Täglich werden zahlreiche scheinbar verwaiste Jungvögel eingeliefert. Im letzten Jahr wurden dort rund 500 Jungvögel aufgezogen. Dies entspricht knapp der Hälfte aller 2016 eingelieferten Vögel. Diese gut gemeinte Hilfe ist aber meist gar nicht nötig. Im Gegenteil: Oft führt sie dazu, dass gesunde Jungvögel von ihren Eltern getrennt werden.

Ein Jungvogel ist meist nur scheinbar verlassen und hilflos. Er wird auch nach dem Verlassen des Nestes von seinen Eltern weiterhin gefüttert und betreut. Daher gilt: Jungvögel dort lassen, wo sie sind! «Zwar geht es den Jungen bei uns gut, und sie können in Ruhe heranwachsen. Wir können ihnen aber nicht alles beibringen, was sie von ihren Eltern lernen würden», weiss Vreni Mattmann, Tierpflegerin an der Vogelwarte: «Dies könnte sich später negativ auf ihre Überlebenschancen auswirken.»

Die Vogelwarte empfiehlt, Jungvögel grundsätzlich an ihrem Fundort zu lassen. Einschreiten soll man nur, wenn sich ein Vogel in unmittelbarer Gefahr befindet. Sitzt beispielsweise eine junge Amsel auf der Strasse, so kann man sie – auch mit blossen Händen – aufheben und ins nächste Gebüsch tragen. Dort werden die Altvögel sie auch weiterhin füttern. Ist der Jungvogel verletzt oder wird er von den Eltern während einer Stunde nicht mehr gefüttert, bringt man ihn am besten in die nächstgelegene Pflegestation. Die Schweizerische Vogelwarte Sempach vermittelt gerne die entsprechende Adresse (Telefon zu Bürozeiten 041 462 97 00).

Anzeige

NEIN

zum Fass ohne Boden!

„Die Baselbieter Spitallandschaft in einem Zustand aus der Vergangenheit zementieren zu wollen verhindert jede Entwicklung und schadet allen.“

**Daniel Altermatt,**  
Landrat, GLP, Münchenstein

www.fass-ohne-boden.ch

## NVVB

## Wildpflanzenmarkt im Biotop «Am Stausee»



Auch dieses Jahr findet wieder im Biotop «Am Stausee» der beliebte Wildpflanzenmarkt des Natur- und Vogelschutzvereins statt. Foto zVg

## Wer Wildpflanzen für den eigenen Garten kauft, tut der Natur etwas Gutes.

Kein Garten, keine Terrasse, kein Balkon ist zu klein, um nicht ein Stück Natur zu beherbergen und ein Refugium für einheimische Pflanzen und Tiere zu sein. Der Phantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt. Jeder Standort, ob schattig, sonnig, feucht, trocken, nahrhaft oder mager, ist für die eine oder andere Pflanze genau das Richtige, um zu gedeihen. Mit der richtigen Pflanzenwahl kann also jeder Einzelne von uns viel zur Förderung der heimischen Tier- und Pflanzenvielfalt beitragen. Unsere Bestäuber wie Wild- und Honigbienen, Hummeln und Co. sowie auch viele Schmetterlinge und andere Insektenarten danken es uns. Darum ist es wichtig,

möglichst auf exotische Pflanzenarten zu verzichten und stattdessen einheimische Wildpflanzen anzupflanzen.

Lassen Sie sich überraschen, welche Wildstauden und Kräuter der Natur- und Vogelschutzverein Birsfelden (NVVB) bei der Rieher «Biogärtnerei am Hirtenweg» zum Verkauf in Birsfelden ausgesucht hat. Kommen Sie am Samstag, 6. Mai, von 9 bis 15 Uhr ins Biotop «Am Stausee»: Die Stände stehen dort neben dem Teich bereit und das NVVB-Team hilft gerne mit Rat und Tat bei der Auswahl. Übrigens: NVVB- und Pro-Natura-Mitglieder erhalten auf das gesamte Angebot zehn Prozent Ermässigung. «Es het solangs het!»

Judith Roth, Vorstand Natur- und Vogelschutzverein Birsfelden

[www.biotop-birsfelden.ch](http://www.biotop-birsfelden.ch)

## Capriccio Chor

## Konzert zum Element «Wasser»

Der Capriccio Chor lädt Sie ein, mit Musik und Poesie in das schillernde Element Wasser einzutauchen. Wir besingen die Quelle des Lebens vom klaren Bächlein bis hinunter in die Tiefen des Meeres. Weit spannen wir den Bogen vom Kunstlied (Franz Schubert, Fanny Hensel, Johannes Brahms und andere) über die Vertonung des Psalms 23 (John Rutter) bis hin zu Balladen, Volksliedern und poppigen Trickfilm-Hits. Zwischendurch, mit Musik für Violine (Claudia Stark) und Orgel (Christoph Kaufmann) sowie Geschichten und Gedichten (Paul

Strahm), umgibt uns plötzlich ein Unwetter oder wir betrachten uns nachdenklich im silbern glänzenden Wasserspiegel.

Das Konzert zum Thema «Wasser» mit Chor- und Instrumentalmusik findet am Sonntag, 14. Mai, um 18 Uhr in der reformierten Kirche Birsfelden statt. Nach dem Konzert gibt es einen Apéro. Der Eintritt ist frei, Kollekte (Richtpreis 25 Franken). Der Capriccio Chor dankt der reformierten Kirchgemeinde Birsfelden und der Gemeinde Birsfelden.

Paul Strahm, Capriccio Chor

## Kolumne

## Sisyphus und die Hausarbeit

Von Bernard Wirz\*



Bei keiner anderen Arbeit wie bei der Hausarbeit muss ich an Sisyphus denken. Dieser tragische Held aus der griechischen Sage war von den Göttern verdammt, einen Stein den Berg hoch zu stossen. Jedes Mal kurz vor dem Ziel stiess jedoch ein sadistischer Gott den Stein wieder hinunter. Auf immer und ewig musste Sisyphus wieder von vorne beginnen.

Ganz wie bei Hausarbeiten: Kaum ist aufgeräumt oder sauber gemacht, breitet sich die Unordnung wieder aus, kriecht der Schmutz wieder aus allen Ritzen und Ecken. Bald muss Mann oder Frau wieder von vorne beginnen. Natürlich kann man auch mit dem Chaos leben, Genies beherrschen es, wie unsere Tochter früher behauptete. Heute ist sie Familienfrau mit einem Hochschuldiplom für Gestaltung und kämpft täglich in ihrem Heim gegen die Zunahme der Entropie, wie die Wissenschaft die Unordnung nennt.

Sogar bei so etwas Angenehem wie dem Essen gilt: Kaum ist gegessen, beginnt wieder die nächste Runde mit abwaschen, planen, einkaufen, kochen und wieder aufräumen, putzen und so weiter. Das tägliche Leben ist eine ewige Wiederholung von schon Dagewesenem.

Trotzdem: Hausarbeit ist keine sinnlose Arbeit – auch wenn sie von Männern erledigt wird. Das hat auch Camus erkannt, als er vom glücklichen Sisyphus philosophierte.

Etwas erstaunen mag da die Devise meiner Frau: Was gemacht ist, muss nicht mehr gemacht werden! Das sagt sie oft mit Erfolg, wenn es darum geht, dass ich eine Hausarbeit übernehme, zum Beispiel das Staubsaugen. Dann rüssele ich lautstark mit dem «Saugviech» in der Wohnung herum und sinniere, wie ich den Staub sonstwie loswerden könnte, so im Stil von Herkules, dem erfolgreichen Helden aus der griechischen Sagenwelt, der zu Reinigungszwecken einen ganzen Fluss umleitete.

\*Hat lieber griechische Mythologie als Hausarbeit.



# HAFENFEST BIRSFELDEN

19. – 21. Mai 2017  
Freitag – Sonntag

75 Jahre Hafen  
Birsfelden

Feiern Sie mit und erleben  
Sie den Hafen mal anders!



[www.hafenfest.ch](http://www.hafenfest.ch)

2017  
**HAFENFEST**  
BIRSFELDEN



Patronatspartner



Hauptsponsoren

**autobus.ag...liestal...**



Basellandschaftliche  
Kantonalbank



Sponsoren



Medienpartner



Veranstalter



Debrunner Acifer



## Top 5 Belletristik



1. **Flurin Jecker**  
[-] Lanz  
Roman | Nagel & Kimche Verlag

2. **Julian Barnes**  
[1] Der Lärm der Zeit  
Roman | Kiepenheuer & Witsch Verlag

3. **Elena Ferrante**  
[5] Meine geniale Freundin  
Roman | Suhrkamp Verlag

4. **Wolfgang Bortlik**  
[4] Blutrhein  
Krimi | Gmeiner Verlag

5. **Martin Suter**  
[-] Elefant  
Roman | Diogenes Verlag

## Top 5 Sachbuch

1. **Barbara Saladin**  
[-] 111 Orte in Baselland, die man gesehen haben muss  
Reiseführer | Emons Verlag

2. **Region Basel West**  
[1] 1:25 000  
Wanderkarte | edition mpa

3. **Hans Martin Ulbrich, Bernard Haitink (Hrsg.)**  
Dirigieren verdirbt den Charakter  
Musik | Reclam Verlag

4. **Dr. Med. Eckard von Hirschhausen**  
[5] Wunder wirken Wunder – Wie Medizin und Magie uns heilen  
Humor | Rowohlt Verlag

5. **Isabella Rossellini**  
[-] Mein Hühner und ich  
Biografie | Schirmer-Mosel Verlag

## Top 5 Musik-CD

1. **Viviane Chassot, Accordion**  
[-] Haydn Keyboard Concertos – Kammerorchester Basel  
Klassik | Sony

2. **Philippe Jaroussky**  
[2] La Storia Di Orfeo – I Barocchisti / Diego Fasolis  
Klassik | Erato

3. **Richard Galliano**  
[3] New Jazz Musette  
Jazz | Q-Rious

4. **Züri West**  
[-] Love  
CH-Pop | Sound Service

5. **James Blunt**  
[-] The Afterlove  
Pop | Warner

## Top 5 DVD

1. **Willkommen bei den Hartmanns**  
[1] Palina Rojinski, Elyas M'Barek  
Komödie | Warner Home Video

2. **Plötzlich Papa**  
[-] Omar Sy, Clemence Poesy  
Spielfilm | Impuls

3. **Rogue One – A Star Wars Story**  
[-] Felicity Jones, Diego Luna  
Spielfilm | Walt Disney Studios

4. **Dancer – Bad Boy of Ballet**  
[-] mit Sergei Polunin, Regie: Steven Cantor  
Tanzfilm-Dokumentation | BBC

5. **Sing**  
[5] Matthew McConaughey, Reese Witherspoon, Scarlett Johansson  
Zeichentrickfilm | Universal Pictures

Bücher | Musik | Tickets

Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel | T 061 206 99 99 | F 061 206 99 90  
Diese Bestseller gibts auch online: [www.biderundtanner.ch](http://www.biderundtanner.ch)

**Bider&Tanner**  
Ihr Kulturhaus in Basel

Verlosung

# Poesie ohne Worte: Das neue Programm von Mummenschanz

Mummenschanz gehen auf Tournee und sind ab dem 16. Mai in Basel. Hier bei uns gibt es Tickets zu gewinnen.

Von Patrick Herr

Seit über vier Jahrzehnten begeistern Mummenschanz mit ihrer wortlosen, aber äusserst poetischen Kunst das Publikum auf der ganzen Welt. Aktuell sind Mummenschanz mit der neuen Bühnenshow «you & me» auf grosser Schweizer Tournee. Das vielversprechende, neue Programm der visuellen Theatertruppe entstand unter der künstlerischen Leitung von Gründungsmitglied Floriana Frassetto.

Der Titel «you & me» lässt Raum für Interpretationen. Es ist ein Programm, das lustig, melancholisch, witzig, romantisch, verblüffend und spannend sein kann. Ein Spiel wie geschaffen für Mummenschanz, die auf unnachahmliche Weise den ganz normalen menschlichen Alltag darstellen und damit Millionen Menschen auf der ganzen Welt unterhalten.



Mummenschanz ist im Mai mit dem neuen Programm «you & me» in Basel. Bei uns gibt es Tickets zu gewinnen.

Foto zVg

Floriana Frassetto hat die künstlerische Leitung von «you & me» inne. Die im St. Galler Rheintal lebende Poetin der Stille gründete Mummenschanz im Jahr 1972 zusammen mit Andres Bossard und Bernie Schürch und steht selbst jahrzehntelang mit der Truppe auf

der Bühne. Ihre grosse Erfahrung wird dem neuen Programm einen ganz besonderen Charakter verleihen. Floriana Frassetto wird mit «you & me» genau das präsentieren, was Mummenschanz auszeichnet: Ohne Worte oder Musik, nur mit ruhigen Handlungen und weni-

gen Requisiten etwas zeigen, das die Zuschauerinnen und Zuschauer amüsiert, berührt und in seinen Bann zieht. Ein Programm, das noch lange nach Vorstellungsende mit einer wunderbaren Leichtigkeit nachhallen wird.

**Mummenschanz**

16. bis 21. Mai, Musical Theater Basel.  
Mehr Infos: [www.mummenschanz.com](http://www.mummenschanz.com).  
Vorverkauf: Starticket, Ticketcorner und übliche Vorverkaufsstellen.

## 1 x 2 Tickets zu gewinnen

BA. Wir verlosen 1 x 2 Tickets für die Vorstellung von Dienstag, 16. Mai, um 18.30 Uhr im Musical Theater Basel. Schicken Sie uns bitte bis Montag, 8. Mai, ein Mail oder eine Postkarte mit dem Stichwort «Mummenschanz» an [redaktion@birsfelderanzeiger.ch](mailto:redaktion@birsfelderanzeiger.ch) oder an Birsfelder Anzeiger, Missionsstrasse 34, 4055 Basel. Der Gewinner wird direkt benachrichtigt und kann seine Tickets an der Abendkasse abholen.

Anzeige

# MUBA17 LIVE ACTS

Live-Acts im  
MUBA-Eintritt  
inbegriffen.

**Kaya Yanar**  
**Oropax Ritschi**  
**Schtärneföifi**  
**Massimo Rocchi**  
**Adrian Stern**  
**Claudio Zuccolini**  
**Marc Haller**  
**Papagallo & Gollo**

Basel, 12. bis 21. Mai 2017

**muba**

Profitieren Sie: gleich zwei Flussreisen ab Basel für unsere Leserinnen und Leser

# Ende Oktober nach Amsterdam und im Advent nach Frankfurt

Wir schenken Ihnen auf beiden Reisen das Ausflugspaket.



Superieur-Kabine



Angenehme Ambiance an Bord – auch einen Fitnessraum gibt es.



## Liebe Leserinnen und Leser

Zusammen mit Frossard Reisen können wir Ihnen gleich zwei Flussreise offerieren. Die eine führt nach Holland und war für diesen Frühling rasch ausgebucht. Die zweite bringt Sie vor Weihnachten nach Frankfurt. Sie sind

auf die Bewohnerinnen und Bewohner unserer Region zugeschnitten. Auf der komfortablen MS Thurgau Silence können wir Ihnen grosszügige Superieur Kabinen anbieten, die über Hotelbetten und französische Balkone verfügen. Profitieren Sie von dieser auch

vom Preis her sehr attraktiven Gelegenheit, ab Basel und wieder zurück zu fahren. **Der Verlag übernimmt für Sie, liebe Leserinnen und Leser, jeweils das Ausflugspaket** mit acht Ausflügen im Gesamtwert von CHF 270.– für die Hollandreise und CHF 95.– für die Ad-

ventsreise nach Frankfurt.

Buchung bei:  
**Frossard Reisen, Sattelgasse 4,  
4051 Basel – Tel. 061 264 55 88.  
Oder direkt online unter:  
www.frossard-reisen.ch**

Abwechslungsreiche Rheinfahrt – 9 Tage, 24. Oktober bis 1. November 2017

## Basel – Rotterdam – Amsterdam – Basel

Mit der New Castle Jazz Band

### 1. Tag Basel

Individuelle Anreise nach Basel. Einschiffung ab 16.00 Uhr. Um 17.00 Uhr heisst es «Leinen los!».

### 2. Tag Kehl

Stadtrundfahrt/-gang\* durch Strassburg. Am Mittag geht die Fahrt

weiter nach Königswinter.

### 3. Tag Königswinter

Die MS Thurgau Silence passiert erstmals die bekannte Loreley-Strecke. Nach der Ankunft in Königswinter und dem Mittagessen folgt der Ausflug\* zum Drachenfels.

### 4. Tag Dordrecht – Rotterdam

Der Vormittagsausflug\* führt Sie zu den berühmten Windmühlen von Kinderdijk. Stadtrundfahrt\* am Nachmittag durch Rotterdam.

### 5. Tag Amsterdam

Ausflug\* zur Insel Marken mit Be-

such einer Käserei.

### 6. Tag Duisburg–Düsseldorf

Am Nachmittag Ausflug\* ab Duisburg zum Zollverein.

### 7. Tag Rudesheim

Schiffahrt entlang dem «Romanti-

schen Rhein» mit Weinbergen, trutzigen Burgen und der sagenumwobenen Loreley. Weinprobe\* auf dem Schiff, durchgeführt vom Weingut Breuer.

**8. Tag Baden-Baden**

Nach der Ankunft in Plittersdorf Busausflug\* nach Baden-Baden. Rundgang durch die elegante Bäder- und Kunststadt.

**9. Tag Basel**

Ausschiffung nach dem Frühstück und individuelle Heimreise.

**Unsere Leistungen**

- Kreuzfahrt in gebuchter Kategorie
- Vollpension an Bord
- Alle Schleusen- und Hafengebühren
- Schweizer Bordreiseleitung
- Audio-Set bei allen Ausflügen
- Ausflugspaket im Wert von CHF 270.-.

**Nicht inbegriffen:**

An-/Rückreise zum/vom Schiff, Versicherungen, Getränke, Trinkgelder (Empfehlung € 5-7 p.P./Tag), Treibstoffzuschläge vorbehalten, Auftragspauschale Fr. 30.- pro Auftrag



**Amsterdam**

**\* Das Ausflugspaket (8 Ausflüge) im Wert von CHF 270.- wird vom Verlag übernommen.**

**Preise Holland-Reise**

pro Person in CHF	
2-Bettkabine Mitteldeck Superieur, franz. Balkon	1090.-
2-Bettkabine Oberdeck Superieur, franz. Balkon	1290.-
Zuschlag Alleinbenutzung Superieur	590.-
Annullations-/Rückreiseversicherung (fakultativ)	56.-

Programmänderungen vorbehalten | Reederei/Partnerfirma: River Advice

**Entspannende Adventsfahrt auf Rhein und Main – 5 Tage, 17. bis 21. Dezember 2017  
Basel – Speyer – Frankfurt – Basel**

**Mit den New Harlem Ramblers**

**1. Tag Basel**

Individuelle Anreise nach Basel. Einschiffung ab 15.00 Uhr. Ablegen um 16.00.

**2. Tag Speyer**

Nachmittags Ausflug nach Heidelberg\*. Die zwischen Fluss und Bergen liegende Altstadt inspirierte bereits Dichter und Maler der Romantik.

**3. Tag Frankfurt**

Morgendliche geruhliche Schifffahrt auf Rhein und Main nach Frankfurt. Die verschiedenen Facetten der

Mainmetropole Frankfurt lernen Sie am Nachmittag während eines Stadtrundgangs\* kennen.

**4. Tag Baden-Baden**

Ankunft in Plittersdorf und Ausflug\* nach Baden-Baden. Rückfahrt nach Gamsheim, wo das Schiff die Ausflugsteilnehmer erwartet. Start zur letzten Reiseetappe nach Basel.

**5. Tag Basel**

Ausschiffung nach dem Frühstück und individuelle Heimreise.

**Unsere Leistungen**

- Kreuzfahrt in gebuchter Kategorie
- Vollpension an Bord (Abendessen Anreisetag bis Frühstück Abreisetag)
- Alle Schleusen- und Hafengebühren
- Audio-Sets bei den Ausflügen
- Schweizer Bordreiseleitung
- Ausflugspaket im Wert von CHF 95.-.

**Nicht inbegriffen:**

An-/Rückreise zum/vom Schiff, Versicherungen, Getränke, Trinkgelder (Empfehlung € 5-7 p.P./Tag), Treibstoffzuschläge vorbehalten, Auftragspauschale Fr. 30.- pro Auftrag.

**\* Das Ausflugspaket im Wert von CHF 95.- wird vom Verlag übernommen.**

**Preise Aventsreise**

pro Person in CHF	
2-Bettkabine Mitteldeck Superieur, franz. Balkon	490.-
2-Bettkabine Oberdeck Superieur, franz. Balkon	540.-
Zuschlag Alleinbenutzung Superieur	240.-
Annullations-/Rückreiseversicherung (fakultativ)	49.-

Programmänderungen vorbehalten | Reederei/Partnerfirma: River Advice



**Zweimal Frankfurt – rechts der «Römer»**

**Buchung und nähere Informationen bei**

**FROSSARD REISEN**

**Sattelgasse 4, 4051 Basel – Tel. 061 264 55 88  
Online buchen: [www.frossard-reisen.ch](http://www.frossard-reisen.ch)**

Evangelisch-methodistische Kirche

### Erzählcafé zum Thema «Schulreisen»

Nein, Sie müssen nicht selber auf Reisen gehen. Aber sicher haben Sie Erinnerungen an eigene Schulreisen: Was waren die Ziele? Welche Orte standen hoch im Kurs? Von welchen Erlebnissen können Sie berichten? Und gibt es einen Schulaus-

flug, den Sie Jahre später nochmals wiederholt haben? Und hat diese Wiederholung gehalten, was Sie versprochen hat? Bringen Sie Ihre Erzählungen ein anlässlich des Begegnungsnachmittages 60+ der EMK Birsfelden-Neubad. Er findet mit der Methode des Erzählcafés am Donnerstag, 11. Mai, von 14.30 bis 16.30 Uhr im Gemeindefaal an der Kirchstrasse 10 statt.

Walter Wilhelm, Pfarrer

Evangelisch-reformierte Kirche

### Familiengottesdienst und Gemeindefaal

Drittklässler haben sich im Religionsunterricht mit dem Abendmahl befasst. Sie backen am 6. Mai ein Abendmahlbrot und werden beim Familiengottesdienst am Sonntag, 7. Mai, um 10 Uhr mitwirken. Auch Primarschüler der Klassen 4 bis 6 sind eingeladen, das Abendmahl in der Gemeinschaft von Kindern und Erwachsenen zu feiern. Das grosse Gastmahl wird Thema des Familiengottesdienstes sein. Nach dem Gottesdienst sind alle zu einem Apéro in der Kirche eingeladen.

Das Miteinander kann mit dem Gemeindefaal fortgesetzt werden. Folgender Ablauf ist geplant:

- 11.30 Uhr: Treffen im Kirchgemeindehaus zur Vorbereitung des Mittagessens.
- 12.30 Uhr: Mittagessen mit Grilliertem, Schlangenbrot und Salat.
- 14 Uhr: Diverse Möglichkeiten. Entweder Spielen, Basteln und Geschichten für Kinder und Erwachsene oder Austausch zum geistlichen Thema «Abendmahl» oder offene Gruppe mit Gesprächen, Spaziergang oder anderem.
- 15.45 Uhr: Besinnung zum Abschluss.

Kommen oder Gehen ist jederzeit möglich.

Sibylle Baltisberger und Burkhard Wittig

### Halbtagsfahrt zum Landhaus Ettenbühl

Im Rahmen unseres monatlichen Treffpunktes für Senioren unternehmen wir am 11. Mai eine Carfahrt zum Landhaus Ettenbühl bei Bad Bellingen. Um 13.30 Uhr ist Abfahrt am Kirchgemeindehaus. Gegen 18.30 Uhr sind wir wieder in Birsfelden.

Wir werden eine Führung durch den Rosengarten Ettenbühl erleben, ein Restaurant zur Kaffezeit aufsuchen und anschliessend den Heimweg mit einer kleinen Rundfahrt verbinden. Die Kosten für die Carfahrt betragen einschliesslich der Führung durch den Rosengarten 35 Franken.

Noch wenige Restplätze sind frei. Anmeldungen erbitten wir bis spätestens Dienstag, 9. Mai, telefonisch unter 061 373 89 98.

Burkhard Wittig, Sozialdiakon

### Wort zum Sonntag

## Nur wer arbeitet, ist etwas wert?

Von Jessica Schultheiss\*



Als ich die Aufgabe bekommen habe, das «Wort zum Sonntag» zu schreiben, habe ich mir lange überlegt, was für ein Thema ich wählen soll. Aus meiner beruflichen Tätigkeit dachte ich an ein politisches oder gesellschaftliches Thema, und da der erste Mai vor der Tür stand, wollte ich ursprünglich über die Rechte der Arbeiter schreiben. Doch je mehr Gedanken ich mir zum Thema gemacht habe, desto mehr habe ich gemerkt, dass mich gerade an diesem Tag eine andere Seite des Themas viel mehr beschäftigt.

Gerade in meiner Arbeit als Sozialarbeiterin stehen viele Probleme meiner Klienten und Klientinnen in Zusammenhang mit dem Thema «Arbeit». Menschen, die aufgrund einer Erkrankung oder eines Unfalls nicht oder nicht mehr in der Lage sind zu arbeiten, leiden oftmals darunter, nicht mehr Teil der arbeitenden Bevölkerung zu sein.

Als Beispiel fallen mir zwei Frage ein, die oftmals in ganz alltäglichen Konversationen genutzt werden: «Und was machst du so?» oder «Wie läuft es in der Arbeit?». Wer kann und möchte darauf schon mit Stolz entgegenen: «Ich bin arbeitslos und beziehe momentan Arbeitslosengeld.» oder «Ich habe eine Invalidenrente?».

Arbeit definiert einen Menschen und weist ihm eine bestimmte Wertigkeit sowie teilweise ein Menschenbild oder moralische Vorstellungen zu. Ich musste mir in Diskussionen mit Familie und Freunden oftmals ein generiertes «Das musst du als Sozialarbeiterin ja sagen!» anhören und habe mich immer wahnsinnig daran gestört. Aber es hat mich auch dazu inspiriert, mir darüber Gedanken zu machen, dass es möglich sein sollte, dass wir als Gemeinschaft und als Mensch andere nicht nach ihrer Wirtschaftlichkeit bewerten, sondern mit offenen Augen durch die Welt geben.

\*Sozialarbeiterin katholische Kirche.

### Kirchenzettel

#### Reformierte Kirchgemeinde

**So, 7. Mai:** 10 h: Gottesdienst für Klein und Gross mit Abendmahl, Pfarrerin Sibylle Baltisberger, *Kollekte:* Sepp – Swiss Education Project Pakistan (Schulbildung für Kinder in Pakistan), anschliessend **Gemeindefaal** ab 11.30 Uhr im KGH.

**Mi, 10. Mai:** 14.30 h: Kaffeesatz, gemeinsames Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im KGH.

**Do, 11. Mai:** 10.30 h: Treffpunkt für Senioren, Carfahrt nach Landhaus Ettenbühl (Bad Bellingen), ab KGH.

**Sa, 13. Mai:** 13.30 h: Gottesdienst im Alterszentrum, Pfarrer Peter Dietz.

#### So, 14. Mai – Muttertag:

9.30 h: Fahrdienst für betagte und gehbehinderte Personen zum Gottesdienst (Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 11. Mai, 11.30 Uhr, Tel. 061 311 47 48).

10 h: Gottesdienst, Pfarrer Peter Dietz, *Kollekte:* Trägerverein Anlaufstelle für Dienstmädchen in Sucree/Bolivien (Frauenarbeit).

18 h: Capriccio-Chor-Konzert in der reformierten Kirche.

*Amtswache:* Pfarrer Peter Dietz

#### Bruder-Klaus-Pfarrei

**Sa, 6. Mai:** 17.30 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier.

**So, 7. Mai:** 9 h: Santa Messa.

10 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier.

11.30 h: Tauffeier.

**Mo, 8. Mai:** 16.50 h: Rosenkranz in der Kirche.

**Mi, 10. Mai:** 9.15 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier.

**Fr, 12. Mai:** 18.30 h: Preghiera.

#### Evang.-meth. Kirche (EMK)

**Sa, 6. Mai:** 10 h: Kirchlicher Unterricht.

JS Basilisk: JEMK-Schnuppertag.

**So, 7. Mai:** 9.30 h: Gebet im Pfarrhaus.

11 h: Church'n'Chips. Der Jugendgottesdienst für die ganze Gemeinde (DB und WW und Team), parallel: Arche Noah.

**Di, 9. Mai:** Ab 11.45 h: Mittagstisch (Anmeldung bei Margrit Eschbach, 061 821 78 61).

20 h: Gospel Factory.

**Mi, 10. Mai:** 9.30 h: Krabbelgruppe Sonneblume.

9.30 h: Bibelgespräch.

**Do, 11. Mai:** Begegnungsnachmittag 60+ – Erzählcafé: Schulreisen ...

**Sa, 13. Mai:** Pilgerwanderung: Willisau–Huttwil–Dürrenroth (Anmeldung bis Do bei WW).

16 h: Konzert der Gospel Factory in der EMK Kleinbasel, Riehenring 129.  
19 h: T-MC: Kreativ Cool (EMK) (bis 22 h).

#### Heilsarmee

**Fr, 5. Mai:** 19 h: Gebetstreffen in der Arche.

**So, 7. Mai:** 9.15 h: Offenes Gebet.

10 h: Gottesdienst mit Stefan Wolf (Leiter Kinderhaus Holee), KiGo, Heils-Kaffee.

**Mo, 8. Mai:** 19.30 h: Hauskreis bei Familie Stricker.

**Di, 9. Mai:** 14.30 h: Frauengruppe.

20 h: Übung Brass-Band.

**Mi, 10. Mai:** 14.15 h: Singeinsatz im Altersheim Alban-Breite.

**Do, 11. Mai:** 9.30 h: Babysong, für Eltern mit Kindern von 0 bis 4 Jahren.

14 h: Männertreff, Ausflug Vogelpark Steinen.

**Fr, 12. Mai:** 19.30 h: Israel-Gebet.

**So, 14. Mai:** 9.15 h: Offenes Gebet.

10 h: Gottesdienst, KiGo, Heils-Kaffee.

Weitere Infos: [www.heilsarmee-birsfelden.ch](http://www.heilsarmee-birsfelden.ch)

#### Freie Evangelische Gemeinde

**So, 7. Mai:** 10 h: Gottesdienst, Kinderhort/Kids-Treff.

**Mi, 10. Mai:** 9.30 h: Krabbelgruppe Binggis.

**Do, 11. Mai:** 19.30 h: Gemeindeabend.

**So, 14. Mai:** 10.30 h: Familiengottesdienst in der Aula Kirchmatt.

Weitere Programmhinweise: [www.feg-birsfelden.ch](http://www.feg-birsfelden.ch)

Anzeige

# Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Birsfelden und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen  
Inhaber Beat Burkart

Birsfelden, Allschwil, Liestal, Basel  
Tel. 061 481 11 59  
Wir sind 24 Stunden für Sie da.  
[www.bieli-bestattungen.ch](http://www.bieli-bestattungen.ch)

«Lernt Gutes tun!  
Trachtet nach Recht,  
hilft den Unterdrückten!»

Jesaja 1,17

Handball NLB und Schweizer Cup

# Trotz schmalem Kader in die nächste Runde

**Der TV Birsfelden verliert sein letztes Ligaspiel in Altdorf, bezwingt aber im Cup den Schaffhauser Nachwuchs.**

Eine gute besuchte Feldli-Halle in Altdorf stellte am Mittwoch vergangener Woche einen würdigen Rahmen für das letzte Meisterschaftsspiel in der Saison 16/17. Leider verschliefen die Gäste aus Birsfelden den Start und lagen schon nach zehn Minuten mit 2:6 im Hintertreffen. Dieser Rückstand sollte sich bis zur Halbzeitpause auf 12:19 vergrössern.

## Sinnvoller Weg

Nach dem Seitenwechsel verwaltete das routinierte Altdorf den Vorsprung souverän und fuhr einen nie gefährdeten 31:27-Sieg ein. Dadurch wurde der TV Birsfelden noch vom Gegner in der Tabelle überholt und schloss die Meisterschaft auf dem 10. Rang ab. Eine sehr solide Leistung unter Anbetracht, dass die Birsfelder mit einem der klar kleinsten Budgets in der Liga operieren.

Schön ist auch zu sehen, dass verschiedene Junioren aus der durch den TV Birsfelden geführten und über die letzten Jahre bis zum jetzigen Zeitpunkt vollständig

durch den TVB finanzierten HSG Nordwest den Sprung in die erste Mannschaft geschafft haben und auch Verantwortung übernehmen konnten. Ein sinnvoll eingeschlagener Weg, welcher auch konsequent weitergegangen wird.

In der vorgezogenen ersten Hauptrunde des Schweizer Cups der kommenden Saison mussten die Birsfelder vier Tage später aber noch ran. Im Duell zweier NLB-Ligisten gewannen die Hafenstädter gegen die SG GS/Kadetten Espoirs aus Schaffhausen mit 35:31.

## Viele Absenzen

Auf Seiten der Birsfelder wurden verschiedene Spieler mit Abschluss der Meisterschaft verabschiedet und auf weitere angeschlagene Spieler verzichtet, weshalb man mit einem schmalen Kader und als klarer Aussenseiter diese Aufgabe in Angriff nahm. Als nach 15 Minuten Thierry Sebele mit einer roten Karte frühzeitig unter die Dusche geschickt wurde, stand mit Mads Boie Thomsen nur noch ein gelernter Rückraumspieler im Kader des TVB. Nur noch die grössten Optimisten glaubten ans Heimteam. Doch siehe da, ein 16:16 zur Pause liess noch alles offen.

In Halbzeit 2 legte zuerst meistens das Gästeteam vor. Doch die quirligen Birsfelder um Irfan Butt (elf Tore), Timothy Reichmuth (8),

Joel Sala (7) und Routinier Armand Mollinet (1) stellten die Nordschweizer immer wieder vor Probleme. Birsfelden drehte die Partie und konnte zwischen der 45. und 50. Minute das erste Mal wieder vorlegen. Schaffhausen glich noch ein letztes Mal zum 28:28 aus, ehe der TVB einen Schlusspunkt zum 35:31 hinlegte und verdient in die nächste Cup-Runde einzog.

TV Birsfelden

## Telegramm NLB

**HC KTV Altdorf – TV Birsfelden 31:27 (19:12)**

Feldli. – 250 Zuschauer. – SR Andreoli, Leu. – Strafen: 3-mal 2 Minuten gegen Altdorf, keine Strafe gegen Birsfelden.

**Birsfelden:** Braun (20%), Tränkner (18%); Adamcic (1), Butt (3), Jutzeler, Müller (3), Oberli (5), Reichmuth (1), Riebel, Ryhiner (1), Sala (7), Sebele (3), Thomsen (3).

## Telegramm Cup

**TV Birsfelden – SG GS/Kadetten Espoirs 35:31 (16:16)**

Sporthalle. – 120 Zuschauer. – SR Abalo, Maurer. – Strafen: 3-mal 2 Minuten plus Ausschluss Sebele (15.) gegen Birsfelden, 4-mal 2 Minuten gegen Schaffhausen.

**Birsfelden:** Braun (40%), Kühner (13%); Butt (11), Jutzeler (2), Mollinet (1), Müller, Reichmuth (8/4), Riebel, Sala (7), Sebele (1), Thomsen (5).

Fussball 2. Liga regional

## Birsfelder Pleite im «Sechs-Punkte-Spiel»

BA. Es war kein gutes Spiel, das der FC Black Stars II und der FC Birsfelden am letzten Samstag zeigten. Weil aber die Basler dieses «Sechs-Punkte-Spiel» zwischen dem Tabellenelften und -zwölften mit 1:0 gewannen, ist für die Hafenstädter die Lage unter dem Strich noch brenzlicher geworden. Drei Punkte beträgt nun der Rückstand der Hafenstädter zum rettenden Ufer.

Am Sonntag, 7. Mai, beim FC Dardania (15 Uhr, Bachgraben) und am Mittwoch, 10. Mai, zu Hause gegen den FC Gelterkinden (20 Uhr, Sternenfeld) müssen für das Team von Trainer Roland Sorg deshalb unbedingt Punkte her, um im Abstiegskampf nicht den Anschluss an die Konkurrenz zu verlieren.

## Telegramm

**FC Black Stars II – FC Birsfelden 1:0 (1:0)**

Buschweilerohof. – 50 Zuschauer. – Tor: 14. Morais 1:0.

**Birsfelden:** Clemente; Krasniqi (79. Gültekin), Merz, Demiri, Zahno; Jevremovic, Jonathan Meireles, Morris Bussmann, Rohrer (82. Vigliano); Denicola; McGuinness (65. Aidala).

**Bemerkungen:** Birsfelden ohne Alex Meireles (verletzt), Milan Bussmann, Kern (beide gesperrt) und Santabarbara (abwesend). – Verwarnungen: 43. Denicola, 60. Jonathan Meireles, 62. McGuinness, 70. Morais, 90. Ayed (alle Foul).

Rudern

# Gelungener Start in die Regattasaison

**Der RC Blauweiss Basel wartet am Lauerzersee mit guten Resultaten auf.**

Die neue Talentförderung des RC Blauweiss Basel, welche im vergangenen Winter erstmals von Cheftrainer Björn Uhlmann eingesetzt wurde, trug bereits beim ersten Einsatz Früchte. In der höchsten Juniorenkategorie U19 dominierten Janis Stoffel und Martin Ausborn am vorletzten Wochenende am Lauerzersee das Feld der Doppelzweier auf eindruckliche Weise und siegten mit grossem Vorsprung.

Auch der neu gebildete Junioren-Doppelvierer Jakob Reber/Emanuel Poncioni/Martin Ausborn/Janis Stoffel übertraf alle Erwartungen. Nachdem sie im Vorlauf am Samstag den Sieg um lediglich fünf Zehntel verpassten, erruderten sie



*Strahlende Sieger: Martin Ausborn (links) und Janis Stoffel freuen sich über Platz 1 bei den U19.*

Foto zVg  
RC Blauweiss Basel

am Sonntag im Finale den dritten Rang.

Neben den Junioren U19 brachten auch die erfahrenen Blauweiss-

Elite-Ruderer Medaillen nach Basel zurück. Mit je einem zweiten Rang verschafften sich Tom Barylov (Einer Männer Elite) und Serai-

na Rodewald (Einer Frauen Leichtgewicht) eine gute Ausgangslage für die bevorstehenden Selektionen für die Studenten-Europa-Meisterschaften vom 14. bis 16. Juli in Subotica (Serbien).

Ebenfalls ein tolles Ergebnis erruderten sich Adriana Wälti und Stefanie Thoma, welche im leichten Doppelzweier bei den Frauen den ersten Rang erreichen konnten. Elena Stoffel debütierte mit Erfolg im U17-Einer. Trotz schwieriger Wasserverhältnisse konnte sie sich mit einem kämpferischen Rennen den guten vierten Rang sichern.

Insgesamt kann der RC Blauweiss Basel, der sein Clubhaus auf der Birsfelder Kraftwerkinsel hat, mit dem Start sehr zufrieden sein, was auf viele weitere spannende Rennen in dieser Saison hoffen lässt.

*Sabrina Lehmann und Nora Fiechter für den Ruderclub Blauweiss Basel*

Basketball NLA

# Zwei gute Starwings-Auftritte waren nicht genug

In den Viertelfinal-Playoffs liegen die Birsfelder Basketballer heute Abend, 5. Mai, (19.30 Uhr, Sporthalle; dank Sponsor Novartis ist der Eintritt frei) gegen den früheren Serienmeister Lugano gewinnen. Ansonsten wird die Spielzeit heute um 21 Uhr zu Ende gehen wird.

Von Georges Küng

Wollen die Starwings die bis dato gute Saison 2016/17 verlängern, so müssen die Birsfelder Basketballer heute Abend, 5. Mai, (19.30 Uhr, Sporthalle; dank Sponsor Novartis ist der Eintritt frei) gegen den früheren Serienmeister Lugano gewinnen. Ansonsten wird die Spielzeit heute um 21 Uhr zu Ende gehen wird.

Die Auftritte in Lugano waren gut. Zeitweise boten die «Wings» sogar ausgezeichnete Kost und waren dem renommierten Rivalen, der weiterhin «grande» ist, ebenbürtig oder phasenweise sogar überlegen. Weil aber die Kaderbreite nicht jener der Südschweizer entspricht und Octavius Brown in beiden Vergleichen sehr bescheiden auftrat, reichte es nicht zum Exploit. Die Spiele gingen mit 58:73 und 74:96 verloren. Am Ostersonntag, in der 24. Qualifikationsrunde, hatten die Birsfelder noch das Meisterschaftsspiel in der Sonnenstube der Schweiz mit



Kampf gegen das Saisonende: Chris Jones und die Starwings wollen heute mit einem Sieg ein viertes Playoff-Spiel erzwingen. Foto Robert Varadi

64:58 für sich entschieden. Die Basket-Freunde haben heute nochmals die Gelegenheit, mit Chris Jones einen Mann zu sehen, welcher in der nächsten Saison in einer grossen Liga spielen wird. Ein Mann, welcher die NLA geprägt hat. Und mit Hilfe des sechsten Mannes muss heute Abend nicht zwingend der letzte Korb erzielt werden...

## Telegramme

### Lugano Tigers – Starwings 73:58 (48:31)

Istituto Elvetico. – 400 Zuschauer. – SR Novakovioc/Hüsler/Ferrone.

**Starwings:** Jones (16), Fuchs (9), Verga (2), Brown (7), Vinson (13); Herrmann (5), Schoo (6), Sager; Streich.

**Bemerkungen:** Starwings ohne Carrara, Hauri, Thélémarque (alle verletzt) und Pavlovic (U19).

### BC Lugano – Starwings 96:74 (54:35)

Istituto Elvetico. – 250 Zuschauer. – SR Clivaz/Stojcev/Marmy.

**Starwings:** Jones (24), Fuchs (8), Verga (8), Brown (3), Vinson (21); Herrmann (3), Schoo (2), Sager (5); Pavlovic.

**Bemerkungen:** Starwings ohne Carrara, Hauri und Thélémarque (alle verletzt). – Mit fünf Fouls ausgeschieden: 38. Fuchs.

Wasserfahren

## Die Wettkampfstrecke gründlich geprüft

Der WFV Birsfelden lancierte mit Rhenania St. Johann seine Saison.

Es ist wieder so weit. Nachdem im Winter in der Turnhalle die Muskeln gestählt worden waren, getrauten sich die Aktiven des Wasserfahrvereins Birsfelden seit dem 4. April wieder aufs Wasser. Bereits am letzten Sonntag fand auf der Kraftwerkinself das erste Meisterschaftsfahren zusammen mit dem Partnerverein WFV Rhenania St. Johann statt. Einerseits sollte die Wettfahrtsaison lanciert werden, andererseits sollte im Hinblick auf das Paarwettfahren vom 9. und 10. September bereits die zukünftige Wettkampfstrecke das erste Mal auf Herz und Nieren geprüft werden.

Bei schönstem Sonnenschein und starken Windböen startete gegen 10 Uhr morgens unter neu-

gierigen Blicken der anwesenden Dinosaurier und natürlich des zahlreich erschienenen Publikums, ob zufällig anwesend oder nicht, das erste Schiff mit Michèle Corminboeuf auf die Wettkampfstrecke. Zeitstart-Ausfahrt um Boje-Flossgasse-Boje-Flossgasse-Boje-Landung-Zeitende, so lautete das abwechslungsreiche Reiseprogramm an diesem Tag. Der Fahrer des zweiten Schiffes kapitulierte bereits nach der Ausfahrt auf der Deutschen Seite. Aufgrund eines kleinen Fahrfehlers, des starken Windes und der Strömung drehte es das Schiff so stark um die Boje, dass das Erreichen der ersten Flossgasse innert vernünftiger Zeit nicht mehr möglich war. Die Aufgabe war die logische Konsequenz.

### Grössere Probleme

Auch die nachfolgenden Fahrennden hatten bei unterschiedlichem

Wind ihre meist grösseren Probleme. Aufgrund der vielen Strafsekunden beim Berühren oder Überfahren von Bojen oder Flossgasse wurden die Bleistifte der bewertenden Kampfrichter immer kürzer ... Den schnellsten Weg fand gemäss Rangliste Simon Corminboeuf vor Heinz Stauffer und Stefan Heinis vom WFV Rhenania St. Johann.

### Viel Gesprächsstoff

Die Frauen sowie die jüngeren Aktivmitglieder hatten in ihren Kategorien zu zweit ihre kürzeren Strecken zu absolvieren, was jedoch nicht hiess, dass dies einfacher war. Bei den Frauen durfte aufgrund Arbeitsabwesenheit ein Veteran aushelfen, bei den Junioren gab es eine Fahrgemeinschaft und bei den Jüngsten fuhr der Fleissigste zweimal mit je einem Fahrpartner und einer Fahrpart-

nerin über die entsprechende Strecke.

Nachdem sich die Dinosaurier sattgesehen hatten, räumte der Wettkampftross wieder das Gelände und erfreute sich an einem feinen Mittagessen. Danach hatten sich in der nun wärmenden Sonne viele vieles zu erzählen, was bei einigen lange dauerte, während sich die Jüngsten auf dem Gelände in Architektur mit Burgenbau aus Sand beschäftigten.

Nach Sonnenuntergang waren sich sicher alle, die diesen Tag beim «Depot» verbracht haben, einig, dass es trotz aller Anstrengungen ein gemütlicher Tag war. Die Wettfahrtsaison ist definitiv lanciert. Die kompletten Ranglisten (Einzel und Paare) sowie zahlreiche Fotos vom Saisonstart sind auf der Homepage des WFV Birsfelden ([www.wfvb.ch](http://www.wfvb.ch)) einsehbar.

Michael Walti für den WFV Birsfelden

# Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 18/2017

## Morgen ist wieder Bauernmarkt



Delikatessen aus nah und fern. Am Bauernmarkt auf dem Zentrumsplatz verkaufen landwirtschaftliche Betriebe ihre feinen Produkte aus eigener Herstellung. Morgen, am 6. Mai, ist es wieder so weit. Im Bild: der Marktstand von Hanni und Fredy Moll aus Erlinsbach.



Beim Brunnen auf dem Zentrumsplatz. Rund um die Gemüsefrau aus dem Elsass stellen morgen Samstag, 6. Mai, die Bauern wieder ihre Stände auf und verkaufen saisonale Frischprodukte.

Fotos Gemeindeverwaltung Birsfelden

Morgen Samstag, 6. Mai, ist wieder Bauernmarkt auf dem Zentrumsplatz. Dieses Mal stellen gleich zehn Landwirte von 9 bis 12 Uhr ihre Marktstände auf. Auch das Märt-Beizli der «Stärnefäld-Rueche» ist in Betrieb.

Das gibt es nur hier am Birsfelder Bauernmarkt: Unter freiem Himmel beste landwirtschaftliche Erzeugnisse zu einem fairen Preis einkaufen und im Märt-Beizli einen Schwatz mit Nachbarn und Freunden halten.

Ausserdem nehmen dieses Mal gleich zehn landwirtschaftliche Betriebe am Markt teil. Rund um den grossen Stand von Frau Burckel, der «Elsässer Gemüsefrau», präsentieren sie ihr saisonales Angebot an Spezereien und Delikatessen frisch vom Bauernhof.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die mitwirkenden Bauernbetriebe und die Marktkommission Birsfelden

### Birsfelder Marktkalender 2017

Samstag	6. Mai	9–12 Uhr	Bauernmarkt (mit den Stärnefäld-Rueche)
Samstag	27. Mai	10–16 Uhr	Flohmarkt auf dem Kirchmatt-Schulplatz
Samstag	3. Juni	9–12 Uhr	Bauernmarkt (mit den Stärnefäld-Rueche)
Mittwoch	7. Juni	8–18 Uhr	Grosser Warenmarkt auf dem Zentrumsplatz mit «Gsondheitsmärt» auf der Piazzetta
Samstag	1. Juli	9–12 Uhr	Bauernmarkt
Samstag	5. August	9–12 Uhr	Bauernmarkt
Samstag	2. September	9–12 Uhr	Bauernmarkt (mit den Birsfelder Strolchen) <b>Jubiläum – 10 Jahre Bauernmarkt</b>
Mittwoch	6. September	8–18 Uhr	Grosser Warenmarkt auf dem Zentrumsplatz
Samstag	7. Oktober	9–12 Uhr	Bauernmarkt
Samstag	28. Oktober	10–16 Uhr	Flohmarkt auf dem Kirchmatt-Schulplatz
Samstag	4. November	9–12 Uhr	Bauernmarkt (mit den Birsfelder Strolchen)
Samstag	2. Dezember	9–12 Uhr	Bauernmarkt (mit den Stärnefäld-Rueche)
Mittwoch	6. Dezember	8–18 Uhr	Grosser Warenmarkt auf dem Zentrumsplatz

### Zivilstandsnachrichten

#### Geburt

27. März 2017

Ivović, Djordje

Sohn des Ivović, Dejan, und der Ivović-Milojević, Blaženka, wohnhaft in Birsfelden, geboren in Basel.

#### Todesfall

30. April 2017

Lüthi, Katharina

geb. 20. Januar 1923, von Linden BE, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Birsfelden.

### Grundbucheintragung

Kauf. Parz. 988: 114 m<sup>2</sup> mit Wohnhaus, Lavaterstrasse 6, Gartenanlage, übrige befestigte Flächen «Dorf». Veräusserer zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Gambino Nunzio, Birsfelden; Gambino-

Imbrogiano Giuseppa, Birsfelden), Eigentum seit 8. Februar 2006. Erwerber zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Gregoris Steven, Bern; Gregoris Lena Katherina, Bern).



# Blaulicht-Wochenende



Am Ölwehreinsatz am 1. Mai musste die Feuerwehr Birsfelden im Gelände der Dinosaurierausstellung auf der Kraftwerkinsel Aufstellung nehmen.

Fotos Feuerwehr Birsfelden/PR-Medienstelle, Oblt Daniel Lerch



Mit dem kantonalen Mehrzweckboot «Pegasus» konnte am 30. April ein auf dem Rhein treibendes, herrenloses Boot erfolgreich an seinen Liegeplatz zurückgeschleppt werden (Archivfoto).

**Gleich zweimal musste die Feuerwehr Birsfelden über das 1.-Mai-Wochenende ausrücken. Ein herrenloses Boot und eine Gewässerverschmutzung auf dem Rhein hielten die Retter auf Trab.**

«Von wegen Wochenende und Tag der Arbeit», dachte sich so mancher Feuerwehrangehörige respektive die Familien der Feuerwehrleute, als der Pager zum zweiten Mal Alarm schlug. Am 1. Mai um 9.26 Uhr wurde die Feuerwehr Birsfelden zu einer Gewässerverschmutzung auf dem Rhein gerufen. Im Hafengebiet zwischen Auhafen und Birsfelder

Hafen wurden Ölschlieren gesichtet. Eine aufwendige Kontrolle, bei der auch zwei Boote zum Einsatz gelangten, ergab schliesslich keine Resultate. Nur ganz vereinzelt konnten noch kleinste Schlieren festgestellt werden, bei welchen es sich mit grosser Wahrscheinlichkeit allerdings um Blütenstaub gehandelt haben dürfte. Im Einsatz standen 18 Feuerwehrleute mit vier Fahrzeugen und zwei Booten.

Schon am Abend zuvor standen neun Feuerwehrangehörige bei einer Rettungsaktion auf dem Rhein im Einsatz. Ein herrenloses Boot trieb im Auhafen den Rhein hinunter und drohte zu sinken. Es wurde

mit dem kantonalen Mehrzweckboot «Pegasus» eingefangen und an seinen Liegeplatz zurückgebracht.

Die Feuerwehr Birsfelden ist als Gewässerschutz-Stützpunkt zuständig für die Behebung von Unfällen mit Mineralölprodukten und von Verunreinigungen auf Oberflächengewässern im ganzen Kanton Basel-Landschaft. Ausserdem fungiert die Feuerwehr Birsfelden als kantonaler Rheinrettungs-Stützpunkt. Mehr über die Feuerwehr Birsfelden und über das aktuelle Einsatzgeschehen erfahren Sie jederzeit auf [www.feuerwehr-birsfelden.ch](http://www.feuerwehr-birsfelden.ch).

Ihre Feuerwehr Birsfelden

## Jahresabschluss 2016 der Gemeinde

Die Gemeinde Birsfelden schliesst das Jahr 2016 mit einem Verlust von CHF 5'773'398 ab. Damit wird das Budget, welches einen Verlust von CHF 2,7 Mio. vorsah, um CHF 3 Mio. überschritten. Das hat einen Grund: die Pensionskasse. Betrachtet man das um Sondereffekte bereinigte, normalisierte Ergebnis liegt dieses für 2016 bei rund CHF -1,9 Mio. Damit ist es CHF 0,9 Mio. besser als budgetiert.

Der Gemeinderat hält im positiven Sinne fest, dass aus den beiden Sanierungspaketen 2014 und 2016 eine nachhaltige Entlastungswirkung von jährlich total CHF 2,9 Mio. gesichert wurde. Dadurch

wird sich das strukturelle Defizit der Gemeinde von geschätzten CHF 1,5 bis 2 Mio. (Stand Ende 2016) auf ca. CHF 1 Mio. verringern.

Sehr schwierig ist die Planung und der Umgang mit Sondereffekten, wie die PK-Ausfinanzierung. Solche Ereignisse reissen grosse Löcher in die finanziellen Reserven der Gemeinde. Durch die hohe Einmalbelastung im letzten Jahr reduziert sich das Eigenkapital und liegt neu bei noch CHF 5,1 Mio. Damit kommt Birsfelden in einen Bereich, in dem der Schutz des Eigenkapitals oberste Priorität erhalten muss.

Zusätzliche Entlastungen sind notwendig. Der Gemeinderat ist mit Hochdruck daran, weitere Optimierungen zu eruiieren. Gleichzeitig erachtet er die Realisierung anstehender Areal- und Immobilienprojekte der Gemeinde und von privater Seite als zentrale Bausteine für den finanziellen Aufschwung und die Erhöhung der Lebensqualität Birsfeldens.

Der Gemeinderat bedankt sich bei den Gemeindeangestellten für die gelebte Ausgabendisziplin und für die breite Unterstützung der Bevölkerung bei der Bewältigung der finanziellen Herausforderungen.

Gemeinderat Birsfelden



Hardstrasse 71  
4127 Birsfelden

[www.spitexbirsfelden.ch](http://www.spitexbirsfelden.ch)  
E-Mail: [info@spitexbirsfelden.ch](mailto:info@spitexbirsfelden.ch)

Telefon 061 311 10 40  
7-12 / 14-17 Uhr  
Fax 061 311 11 82

Für alle Spitex-Dienste  
Krankenpflege  
Hauspflege  
Mahlzeitendienst  
Mütter- und Väterberatung

**Krankenpflege:**  
Sprechstunden nach Vereinbarung

**Mütter- und Väterberatung:**  
Tel. 079 173 01 40 oder 061 311 10 40  
(In der übrigen Zeit dürfen Sie gerne eine Nachricht auf die Combox sprechen)  
Mail: [muetterberatung@spitexbirsfelden.ch](mailto:muetterberatung@spitexbirsfelden.ch)

**Beratungstage:**  
Mo 9-11 Uhr (mit Voranmeldung)  
Mo 17-19 Uhr (mit Voranmeldung)

**Telefonsprechstunden:**  
Mo 8-9 Uhr  
Di 17-18 Uhr  
Fr 8-9 Uhr

## Schwimmhalle Birsfelden

Do von 20 bis 21.30 Uhr,  
Samstag von 17 bis 19 Uhr  
Aufsicht: Schwimmclub Birsfelden

**Eintrittspreise:**

Einzeltritt:	CHF 6.-
10er-Abo:	CHF 54.-
Jahreskarte	
(nicht übertragbar):	CHF 220.-

## Terminplan 2017 der Gemeinde

- **Samstag, 6. Mai**  
Bauernmarkt Zentrumsplatz
- **Samstag, 27. Mai**  
Flohmarkt  
Kirchmatt-Schulplatz
- **Mittwoch, 31. Mai**  
Papiersammlung
- **Samstag, 3. Juni**  
Bauernmarkt Zentrumsplatz
- **Mittwoch, 7. Juni**  
Warenmarkt Zentrumsplatz,  
Häckseldienst A+B

## Ärztlicher Notfalldienst

Notrufzentrale für den Kreis  
Birsfelden/Muttenz/Pratteln:  
**061 261 15 15**

## Leserbriefe

## Berechtigter Frontalangriff

Man darf gespannt sein, wie die Vertreter der Pädagogischen Hochschule (PH) rhetorisch auf die Initiative «Ja zu fachlich kompetent ausgebildeten Lehrpersonen» reagieren werden, stellt diese für sie doch einen Frontalangriff dar. Kommt sie durch, bedeutet dies für die PH nämlich Stellenabbau.

Doch genau hier liegt die Lösung des Problems der zurückliegenden Jahrzehnte, die von den Dauerreformen im öffentlichen Bildungsreich geprägt wurden. Mit dem Aufbau von Pädagogischen Hochschulen nach europäischem Vorbild wurden künstlich Anreize und Stellen geschaffen, deren es nie bedurfte und die sich nur noch über Sparmassnahmen an den Volksschulen finanzieren lassen. Das Stimmvolk wird sich entscheiden müssen zwischen einer sich selbst dienenden Fachhochschule oder aber der Bildung unserer Jugend, die unserer Zukunft dient. Deshalb ein unbedingtes Ja für die Initiative.

André Fritz, EVP

## Leserbriefe

Ein Leserbrief darf maximal 1300 Zeichen inklusive Leerstriche lang sein. Redaktionsschluss ist montags um 12 Uhr.

## Parteien

## EVP: Empfehlungen für die Abstimmung

Die EVP Muttenz-Birsfelden hat die Abstimmungsvorlagen vom 21. Mai diskutiert und ihre Parolen gefasst:

- Ja zum Energiegesetz,
- Nein zur Abschaffung der Amtszeitbegrenzung,
- Nein zur Bruderholzspital-Initiative,
- Nein zur Lehrpersonen-Initiative,
- Ja zur Aufgabenzuordnung und Zusammenarbeit der Gemeinden.

Der Vorstand der  
EVP Muttenz-Birsfelden

## Generalversammlung und Parolen der SP

Am Freitagabend, 28. April, fand die Generalversammlung (GV) der SP-Sektion Birsfelden im Alterszentrum Birsfelden statt. Im statutarischen Teil wurde zuerst der verstorbene Mitglieder Peter Nüsseler, Karl Flubacher, Walter Jaggi und Christoph Gloor gedacht. Zudem wurden Heiner Lenzin als Präsident und als Vorstandsmitglieder Hugo Holm, Irene Märki, Walter Märki, Ursula Roth und Florian Schreier bestätigt.

Im Anschluss konnte die Versammlung drei Mitgliedern zu ihrer langjährigen SP-Mitgliedschaft gratulieren. Ihr 45-Jahre-Jubiläum können Ilse Akeret und René Bro-

der und sein 40-Jahre-Jubiläum kann Markus Kämpf feiern. Danach wurde noch gedankt: Walter Märki für 17 Jahre Mitarbeit im Gemeinderat, Regula Hunziker Lenzin für 12 Jahre als Präsidentin des Schulrats und Desirée Jaun und Laurent Stoll für ihre Tätigkeit in der Gemeindekommission.

Nach der Generalversammlung wurden die Parolen für die Abstimmung vom 21. Mai gefasst:

- Ja zum Energiegesetz: Es ist zwar nicht ein gewaltiger Schritt, aber es ist immerhin ein Schritt in die richtige Richtung.
- Nein zur Gesetzesinitiative «Ja zum Bruderholzspital»: Eine Annahme wäre finanziell und staatspolitisch ein Desaster.
- Nein zur Initiative «Ja zu fachlich kompetent ausgebildeten Lehrpersonen»: Die vorgeschlagene Insellösung führt zu Mehrkosten und zu einem Lehrpersonenmangel.
- Nein zur «Abschaffung der Amtszeitbeschränkung für Mitglieder des Landrats».
- Ja zur Verfassungsänderung betreffend «Aufgabenzuordnung und Zusammenarbeit der Baselbieter Gemeinden».

Nach dem Sitzungsteil sassen die Versammlungsteilnehmenden gemütlich an einem schönen und langen Tisch zusammen und liessen sich von der Küche des Alterszentrums verwöhnen.

Der Vorstand der SP Birsfelden

## Birsfälderli gratuliert

BA. In der kommenden Woche darf der Birsfelder Anzeiger folgenden «Geburtstagskindern» gratulieren: Gertrude Ehrlher (Hardstrasse 71) wird am 5. Mai, Ruth Hersperger (Rheinparkstrasse 3) am 8. Mai und Alma Erne (Riehenstrasse 3) am 10. Mai 80 Jahre alt. Johanna Gohl (Oberwil) feiert am 9. Mai ihren 90. Geburtstag. Wir wünschen den Jubilierenden alles Gute!

Offizielle Glückwünsche übermittelt das «Birsfälderli» an alle 80-, 90-, 95-jährigen und älteren Geburtstagskinder. Sie wünschen keine Veröffentlichung im Birsfelder Anzeiger? Teilen Sie uns das mit – entweder per E-Mail (redaktion@birsfelderanzeiger.ch) oder aber per Post an: Birsfelder Anzeiger, Missionsstrasse 34, 4055 Basel

Bei Hochzeitsjubiläen (50 Jahre, 60 Jahre, 65 Jahre und 70 Jahre) gratulieren wir nur auf persönlichen Wunsch hin (bitte auf der Gemeinde melden). Wenn Sie keine Veröffentlichung Ihres Hochzeitsjubiläums wünschen, brauchen Sie also nicht zu reagieren.



www.birsfelderanzeiger.ch

## Was ist in Birsfelden los?

## Mai

- Fr 5. Tanzfest Basel.**  
18 Uhr, «Tenguereugue» von Sol Bilbao Lucieux. 19 Uhr, «The Wanderers peace» von der Kompanie Nicole Seiler.
- Sa 6. Wildpflanzenmarkt.**  
Natur- und Vogelschutzverein. 9–15 Uhr, Biotop «Am Stausee».
- Bauernmarkt.**  
Mit den Stärnefäld-Rueche. 9–12 Uhr, Zentrumsplatz.
- So 7. Sixty.**  
Jubiläumskonzerte der Musikschule. Solistische Beiträge diverser Schülerinnen und Schüler. 17 Uhr, Aula Kirchmatt.
- Mo 8. Christina Schwob erzählt Geschichten.**  
Für Kinder von fünf bis acht Jahren. 17–18 Uhr, Kinder- und Jugendbibliothek.
- Mi 10. Jassnachmittag.**  
Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.
- Schachtreff für Senioren.**  
14–16 Uhr, Café Flora.

- Do 11. Sixty.**  
Jubiläumskonzerte der Musikschule. Schlagzeugklasse von Florian Arbenz. Jazz/Rock/Funk. 19.30 Uhr, Theater Roxy.
- Fr 12. Juan Solrao, Heidy Preis.**  
Vernissage der Kunstausstellung. 19 Uhr, Museum.
- Sixty.**  
Jubiläumskonzerte der Musikschule. Schlagzeugklassen von Christoph Mohler und Thomas Weiss. Pop/Rock. 19.30 Uhr, Theater Roxy.
- Sa 13. Sixty.**  
Jubiläumskonzerte der Musikschule. Bandnight. 20.30 Uhr, Theater Roxy.
- So 14. Juan Solrao, Heidy Preis.**  
Kunstausstellung. 11–16 Uhr, Museum.
- Sixty.**  
Jubiläumskonzerte der Musikschule. Ensembles und Orchester. 17 Uhr, Theater Roxy.

**Wasser.**  
Konzert. Capriccio Chor. 18 Uhr, reformierte Kirche.

**Mo 15. Christina Schwob erzählt Geschichten.**  
Für Kinder von fünf bis acht Jahren. 17–18 Uhr, Kinder- und Jugendbibliothek.

**Di 16. Seniorenanzten.**  
19.15–22.15 Uhr, Restaurant Sternfeld.

**Otolithes.**  
Tanz. Lorena Dozio. 20 Uhr, Theater Roxy.

**Mi 17. Jassnachmittag.**  
Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.

**Schachtreff für Senioren.**  
14–16 Uhr, Café Flora.

**Juan Solrao, Heidy Preis.**  
Kunstausstellung. 15–18 Uhr, Museum.

**Otolithes.**  
Tanz. Lorena Dozio. 20 Uhr, Theater Roxy.

**Do 18. Meine Heidi, deine Heidi.**  
Theaterperformance. Firma für Zwischenbereiche. 20 Uhr, Theater Roxy.

- Fr 19. Schenk mir eine Geschichte.**  
Deutsch-türkische Geschichten für Kinder von zwei bis fünf Jahren und ihre Eltern. 14.30–16 Uhr, Schulstrasse 25.
- Hafenfest.**  
Ausstellungen, Führungen, Live-Musik, Lunapark, Festbetrieb und Attraktionen für Kinder. Port of Switzerland. Ab 17 Uhr, Hafen Birsfelden.
- Meine Heidi, deine Heidi.**  
Theaterperformance. Firma für Zwischenbereiche. 20 Uhr, Theater Roxy.
- Sa 20. Hafenfest.**  
Ausstellungen, Führungen, Live-Musik, Lunapark, Festbetrieb und Attraktionen für Kinder. Port of Switzerland. Ab 11 Uhr, Hafen Birsfelden.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an: [redaktion@birsfelderanzeiger.ch](mailto:redaktion@birsfelderanzeiger.ch)

**Kreuzwörter**

**Die Lösungswörter und die Gewinnerin**

BA. Die vier Lösungswörter der Kreuzwörter, die im Monat April im Birsfelder Anzeiger erschienen sind, lauten «Karfreitag» in der Ausgabe 14, «Wetterlage» in der Ausgabe 15, «Baselstadt» in der Ausgabe 16 und «Biogemuese» in der Ausgabe 17.

Wir haben wiederum zahlreiche Zuschriften mit den richtigen Lösungswörtern erhalten. Unsere Glücksfee hat diejenige von Brigitte Haefeli aus Birsfelden gezogen. Sie darf sich über einen Pro Innerstadt Bon im Wert von 50 Franken freuen. Wir gratulieren der Gewinnerin herzlich und wünschen allen anderen Kreuzwörter-Fans weiterhin viel Spass beim Knobeln!



**Birsfelder Anzeiger**

**Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinde Birsfelden**

Erscheint: jeden Freitag  
 Auflage: 12 585 Expl. Grossauflage  
 1 421 Expl. Normalauflage  
 (WEMF-beglaubigt 2016)

**Redaktion**  
 Missionsstrasse 34, 4055 Basel.  
 Telefon 061 264 64 92  
 redaktion@birsfelderanzeiger.ch  
 www.birsfelderanzeiger.ch

Birsfelden: Sabine Knosala (skn)  
 Gemeindeforen: Reto Wehrli (rw)  
 Sport: Alan Heckel (ahe)  
 Leitung: Patrick Herr (ph)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

**Anzeigenverkauf**  
 Büro: Schopfeggässchen 8, 4125 Riehen.  
 Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10  
 E-Mail: inserate@birsfelderanzeiger.ch  
 Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

**Jahresabonnement**  
 Fr. 71.– inkl. 2,5% MwSt.  
 Abo-Service: Telefon 061 645 10 00  
 abo@lokalzeitungen.ch

**Verlag**  
 LV Lokalzeitungen Verlags AG  
 Missionsstrasse 34, 4055 Basel  
 www.lokalzeitungen.ch

**Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder**  
 Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.



BL-Tourismus und ihre ...Karten	er und Gretel	Getränk, sein Gott heisst Bacchus	Kanton der Schweiz	er besteht aus Feldspat, Quarz u. Glimmer	bei ihr gibt es keine Berge	Applaus	drei Buchstaben f. Internet		Walden...bahn	dort in Basel findet der Märt statt	
Autokennzeichen v. Appenzell		darauf bräteln wir Würste	Enzym aus Magen v. Kälbern	Sohn von jemandes Schwester	..a..re = sie liegen auf Nagelbrettern	9	kurz f. Weltrekord		Präposition		
männl. Pferd	Abk. f Richter		mit ihm radiert man	war indianisches Reich in S.Amerika			Ort im Simmental	2			
Musikrichtung des Jazz			mehrere egeben Ganzes				ungekocht		es liegt zw. Bergen		
Disziplin im Skisport	8	Kurzwort für ein Leichtmetall	Dorf an Strasse z. Oberen Hauenstein				dieser Platz in Basel		ThinkPad, kurz		
Staat auf der Insel Borneo	Insel (D) vor der Ostseeküste	Bürgermeister, Abk.					Ethik		best. franz. Artikel		
in den Bergen gelegenes Dorf	.e.s = Getreide	farblos	Grünanlage	erstklassig	teuerstes Gewürz	schiffbarer Wasserlauf	sie macht muh	6	Ortsteil, kurz	hohe Männerstimme	weibl. Vorname
Rundfahrt (Velo)			Staat, grenzt an Irak		Muschel m. dicker Schale		chem. Zeichen f. Neon	5	engl.: Halunke		best. Artikel, Akk.
Telefongespräch	4	Duft			Windröschen					Hirsch aus dem Norden	
			er fängt Fische								

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

**Liebe Rätselfreunde**

Schicken Sie uns **bis 30. Mai die vier Lösungswörter des Monats Mai zusammen** per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen jeden Monat einen attraktiven Pro Innerstadt Bon im Wert von 50 Franken. Unsere Adresse lautet: Birsfelder Anzeiger, Missionsstrasse 34, 4055 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort Rätsel und Absender an: redaktion@birsfelderanzeiger.ch. Viel Spass!